

**Germany-Ebensfeld: Construction project management services**

OJ S 46/2022 07/03/2022

Contract notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Markt Ebensfeld  
Postal address: Rinnigstraße 6  
Town: Ebensfeld  
NUTS code: DE24C Lichtenfels  
Postal code: 96250  
Country: Germany  
Contact person: Spängler Rechtsanwälte GbR  
E-mail: [johannes.schlegel@ra-spaengler.de](mailto:johannes.schlegel@ra-spaengler.de)  
Telephone: +49 911567740  
Fax: +49 911567744  
**Internet address(es):**  
Main address: [www.ebensfeld.de](http://www.ebensfeld.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z\\_param=240341](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=240341)  
Additional information can be obtained from the abovementioned address  
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z\\_param=240341](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=240341)

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Projektsteuerungsleistungen zur Generalsanierung der Pater-Lunkenbein-Schule in Ebensfeld mit Schaffung eines Horts

**II.1.2. Main CPV code**

71541000 Construction project management services

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Generalsanierung der Pater-Lunkenbein-Schule in Ebensfeld mit Schaffung eines Horts

#### **II.1.5. Estimated total value**

Value excluding VAT: 300 000,00 EUR

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE24C Lichtenfels

Main site or place of performance: Markt Ebensfeld

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie, die den Ausschreibungsunterlagen rein informativ beigelegt (Anlage 1) wurde, wurden die voraussichtlich notwendigen baulichen Maßnahmen überschlägig ermittelt. Die folgende Auflistung entfaltet jedoch für den späteren Auftragnehmer keine Bindung und dient lediglich dazu, die Teilnehmer/Bieter umfassend über den derzeitigen Kenntnisstand der Vergabestelle zu informieren.

Aufgabe des späteren Auftragnehmers ist es, die Sanierung des Bestands wurde im Verwaltungstrakt bereits begonnen. Schwerpunkte einer Generalsanierung sind unter anderem:

- Baulicher Brandschutz,
- energetische Sanierung der Gebäudehülle (Fassaden, Perimeter, Dach),
- Barrierefreiheit,
- Umbau und Anpassung des Gebäudes an ein neues Raum- und Funktionsprogramm unter pädagogischen Gesichtspunkten,
- Sanierung der technischen Gebäudeausrüstung mit Modernisierung der technischen Infrastruktur,
- Anpassung der Freianlagen,
- Ergänzung der Ausstattung.

Augenscheinlich ist das U-förmige Schulgebäude in einem guten innenräumlichen Zustand. Hochwertige und pflegeleichte Materialkomponenten wie Sichtmauerwerk und Steinfußböden in Fluren unterstreichen die i. d. R. gut zu konservierenden Eigenschaften des Massivbaus. Raumstruktur und Grundrissorganisation entsprechen dem Muster der Flurschule, bieten aber trotzdem Potentiale für Umbauten mit Zielrichtung Flexibilisierung des Unterrichts.

Aufgabenstellung für die Teilnehmer/Bieter im Fall der Beauftragung ist, eine zukunftsfähige Schule mit Hort zu gestalten, die aktuellen Anforderungen an den modernen Schulbau gerecht wird und in pädagogischer und architektonischer Hinsicht einem stimmigen Gesamtkonzept unterliegt.

Gegenstand des Auftrags sind Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an das durch die AHO-Fachkommission "Projektsteuerung/Projektmanagement" erarbeitete Leistungsbild (Heft Nr. 9, 5. Auflage). Zu Erbringen sind die Grundeistungen aus den Handlungsbereichen A bis E in allen Projektstufen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Allgemeine Auskünfte zur Projektdurchführung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Allgemeine Angaben zur konkreten Projektabwicklung / Weighting: 35

Quality criterion - Name: Angaben zur Projekteinschätzung / Weighting: 20

Price - Weighting: 25

## II.2.6. Estimated value

## II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei einer Verlängerung der Bauzeit, kann auch die Projektsteuerung verlängert werden.

## II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Anzahl der Mitarbeiter

- ab 2 MA: 2 P

- ab 6 MA: 4 P

- ab 8 MA: 6 P

- ab 10 MA: 8 P

- ab 12 MA: 10 P

2. Darstellung der Bürostruktur anhand eines Organigramms (5 P<sup>\*\*\*</sup>)

Dabei ist auszuweisen und darzustellen, wie das Büro und die Arbeitsabläufe strukturiert sind. Insbesondere ist darzustellen, welche Abteilungen und Leistungsbereiche vorliegen und wie die Geschäftsführung eingebunden ist. Bei größeren Büros bzw. Unternehmen ist darzulegen, welche Niederlassung für die Auftragsabwicklung vorgesehen ist und welche Mitarbeiter und Leistungsbereiche dort angesiedelt sind.

Angaben zur Funktion, sowie einschlägiger Berufserfahrung der Mitarbeiter bezogen auf die Projektphasen Planung, Ausschreibung und Bauleitung.

Angaben zur Funktion, einschl. Berufserfahrung und Ausbildungsstand der Mitarbeiter, bezogen auf die einzelnen Handlungsbereiche bzw. Projektstufen (5 P<sup>\*\*\*</sup>)

3. Referenzen

Anzahl der Projekte

- 1: 1 P

- 2: 2 P

- 3: 4 P

- 4: 6 P

Nachweis der Kosteneinhaltung durch Angabe zur Kostenentwicklung (max. 2 P\*, d. h. 0,5 Punkte je Referenz)

Nachweis der Termineinhaltung durch Angabe zur Terminentwicklung (max. 2 P\*, d. h. 0,5 Punkte je Referenz)

4. Präsentation von bis zu 2 Referenzen

Punkte je Referenz:

Referenz mit Darstellung der Komplexität und der Vergleichbarkeit des Bauvorhabens: 2 P

Zusatzpunkt, sofern die Referenz für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht wurde: 1 P

Zusatzpunkt, sofern die Referenz den Neubau/Umbau/Ersatzbau oder die Sanierung eines Schulgebäudes zum Gegenstand hatte: 1 P

zugehörige Eigenerklärung zur Einhaltung der

Kosten- und Termintreue (je 0,5 Pkte): 1 P

5. Erläuterung der Bewertung:

\* Wertung zu Informationsgehalt; Angaben sind:

nicht vorhanden: 0 P / nicht aussagekräftig oder widersprüchlich: 0,5 P / teils lückenhaft: 1,0 P

/ vollständig und plausibel: 1,5 P / überdurchschnittlich: 2,0 P

\*\*\* Wertung zu Informationsgehalt; Angaben sind:

nicht vorhanden: 0 P / nicht aussagekräftig oder widersprüchlich: 1,0 P / teils lückenhaft: 3,0 P / vollständig und plausibel: 4,0 P / überdurchschnittlich: 5,0 P

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Studien- und Ausbildungsnachweise, sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber, oder die Führungskräfte des Unternehmens gem. § 46, Abs. 3, Ziffer 6 VgV.

Nachweis der Eintragung in eine/s der gegenständlichen Berufswerke bzw. Berufskammern (Architektenkammer, Ingenieurekammer o.ä.) oder ein vergleichbarer Nachweis der erlaubten Berufszulassung.

Nachweis der Eintragung in ein Berufs-und/oder Handelsregister oder ein anderweitiger Nachweis der erlaubten Berufszulassung

##### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

1.

Die Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung über mindestens 3,0 Mio. € für Personenschäden und 3,0 Mio. € sonstige Schäden abzuschließen bereit ist oder eine solche Versicherung bereits ständig abgeschlossen ist, liegt als Anlage bei

Bei Bewerbergemeinschaften muss die Eigenerklärung für jedes Mitglied abgegeben werden.

2.

Für den Fall, dass der Bewerber Bilanzen oder Bilanzauszüge aufgrund gesetzlicher Vorschriften veröffentlichen/offen legen muss (zur Offenlegung zählt auch die Verpflichtung zum Einreichen der Bilanz zum Handelsregister): Nachweise für die letzten 3 Geschäftsjahre

3.

Der Bewerber muss in den letzten drei Geschäftsjahren, für die ein Jahresabschluss vorliegt bzw. vorliegen muss, einen durchschnittlichen Jahresumsatz (§ 45 Abs. 1 Nr. 1 Alternative 1 VgV) von mindestens 75.000,00 € erwirtschaftet haben.

##### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

1.

Das jährliche Mittel der Zahl der Beschäftigten und der Führungskräfte betrug in den letzten drei Geschäftsjahren (§ 46, Abs. 3, Ziffer 8 VgV) mind. 3 MA

2.

Darstellung der Bürostruktur anhand eines Organigramms

3.

Mind. 1 Referenz. Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen mindestens 2 Projektstufen vom Bewerber im Zeitraum 01.01.2017 bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Bewerbungen (Teilnahmeanträge) erbracht wurden.

Mindestens eine der eingereichten Referenzen muss für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht worden sein (Ausschlusskriterium).

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.5. Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 03/04/2022 Local time: 23:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 15/07/2022

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

### **VI.3. Additional information**

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27  
Town: Ansbach  
Postal code: 91522  
Country: Germany  
E-mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)  
Telephone: +49 981531277  
Fax: +49 981531837  
Internet address: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für Nachprüfungsanträge gelten die §§ 160 ff. GWB. Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich (nicht per E-Mail) bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge/en gegenüber der Auftraggeberin erfolgt ist/sind und dass dem Antragsteller durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag soll ein bestimmtes Begehren enthalten und, soweit bekannt die sonstigen Beteiligten benennen. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in Deutschland hat einen Empfangsbevollmächtigten in Deutschland zu benennen.

Der Nachprüfungsantrag ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
- der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden und/oder
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein wirksam erteilter Zuschlag kann von der Nachprüfungsbehörde nicht aufgehoben werden. Der Zuschlag kann ab dem, in der Bieterinformation gem. § 134 Abs. 1 GWB genannten, frühestens Zeitpunkt des Vertragsschlusses erteilt werden. In den Fällen besonderer Dringlichkeit kann der Zuschlag auch ohne eine Bieterinformation erteilt werden.

Die maßgeblichen Normen für Rechtsschutz im Vergabeverfahren nach GWB:

##### **§ 160 GWB**

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit (vgl. oben)

##### **§ 161 GWB**

(1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder

gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangs-bevollmächtigten im Gel-tungsbereich dieses Gesetzes zu benennen  
(2)Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonsti-gen Beteiligten benennen

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

02/03/2022